



Unterlage zur Sitzung im öffentlichen Teil

Gremium	am	TOP
Bezirksvertretung 4 (Ehrenfeld)	06.09.2010	

Anlass:

Mitteilung der Verwaltung

Beantwortung von Anfragen aus früheren Sitzungen

Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung

Stellungnahme zu einem Antrag nach § 3 der Geschäftsordnung

Konsequenzen aus der Sicherheitsbefahrung der Feuerwehr am 18.06.2010 hier: Beschluss der Bezirksvertretung Ehrenfeld aus der Sitzung vom 05.07.2010, TOP 9.6

Die nötigen Konsequenzen aus der am 18. Juni 2010 stattgefundenen Sicherheitsbefahrung der Feuerwehr sind unverzüglich umzusetzen, sodass reibungslose Rettungseinsätze im befahrenen Gebiet zukünftig möglich sind. Die zuständigen Verwaltungsstellen sollen dazu das Protokoll der Befahrung auswerten und uns vor der Umsetzung die geeigneten Maßnahmen in der Septembersitzung vorstellen. Insbesondere soll:

- 1.) das beidseitige (legale) Parken auf der Stammstraße zwischen Hansemannstraße und Philippstraße eingeschränkt und durch Poller verhindert werden.
- 2.) das (legale) Parken im Kreuzungsbereich Stammstraße, Klarastraße und Wissmannstraße ebenfalls durch Poller verhindert werden.
- 3.) das illegale Parken auf der Körnerstraße (Ecke Stammstraße von der Venloer Straße kommend rechts) durch Fortführung der vorhandenen Abpollerung bis zur Ecke Stammstraße zu verhindern.

Stellungnahme der Verwaltung:

Gemeinsam mit Vertretern des Verkehrsdienstes der Stadt Köln wurden die genannten Bereiche überprüft. Um eine ständige Durchfahrt von Rettungsfahrzeugen, insbesondere der Feuerwehr, zu gewährleisten, wurden folgende Maßnahmen angeordnet:

- Stammstraße/Philippstraße: Zwei zusätzliche Poller
- Stammstraße/Wißmannstraße/Klarastraße: Eine zusätzliche Haltverbotszone
- Stammstraße/Wahlenstraße: Poller im Einmündungsbereich, um illegales Parken zu verhindern.